

PRESSE-INFORMATION

24.06.2026

Buchungslage in Schleswig-Holstein: Sommer / Sommerferien 2026

Kiel. Die Buchungslage für die Sommer- und Sommerferienzeit 2026 in Schleswig-Holstein ist insgesamt gut bis zufriedenstellend, erreicht jedoch vielerorts noch nicht das Niveau des Vorjahres. Besonders einige klassische Küstenorte an Ost- und Nordsee verzeichnen eine hohe Nachfrage und teilweise Auslastungen von über 80 Prozent. Gleichzeitig sind in nahezu allen Regionen noch freie Unterkünfte verfügbar.

Auffällig ist der landesweite Trend zu weiterhin noch kurzfristigeren Buchungen: Viele Touristiker berichten, dass Gäste ihre Reisen zunehmend wetterabhängig, erst wenige Wochen oder sogar Tage vor der Anreise buchen. Deshalb rechnen zahlreiche Destinationen in den kommenden Wochen noch mit zusätzlichen Buchungen. Während die Hauptferienzeit gut nachgefragt ist, bestehen insbesondere zu Ferienbeginn, nach den Sommerferien vielerorts noch Kapazitäten. Insgesamt blicken viele Touristikerinnen und Touristiker trotz regional unterschiedlicher Auslastungen zurzeit durchaus optimistisch auf die aktuelle Saison.

Die TA.SH hat Details aus einzelnen Orten zusammengetragen (Stand: 22.06.2026)

Zu den Details:

Ostsee

- **Fehmarn**

Sommer(-ferien): Die klassische Hauptreisezeit von etwa Mitte/Ende Juli bis Mitte August ist bereits gut nachgefragt, dennoch gibt es in diesem Zeitraum sowie in den übrigen Sommerwochen noch freie Kapazitäten. Die örtlichen Touristikerinnen und Touristiker beobachten weiterhin ein eher kurzfristiges Buchungsverhalten, das erfahrungsgemäß auch von Faktoren wie Wetter, Temperaturen und persönlicher Reiselust beeinflusst wird. Kurzentschlossene Gäste haben daher weiterhin gute Chancen, eine passende Unterkunft auf Fehmarn zu finden.

Für die Herbstmonate sind noch Unterkünfte in allen Kategorien zu bekommen.

- **Grömitz**

Wie auch den letzten Jahren gibt es zu Beginn der Sommerferien aktuell noch freie Kapazitäten. Das Buchungsverhalten wird immer kurzfristiger, erfahrungsgemäß kommen aber weitere Buchungen, insbesondere bei sonnigem Wetter. Der am stärksten gebuchte

Zeitraum im Sommer ist vom 18.07. – 16.08., danach stehen dann – wie auch zu Sommerferienbeginn – wieder mehr Kapazitäten zur Verfügung. Kurzentschlossene finden jedoch auch in der genannten Hauptsaison noch – wenn auch wenige – freie Unterkünfte. Ausnahmen gibt es jedoch auch: am letzten Augustwochenende mit Ostsee in Flammen ist der Ort nahezu restlos ausgebucht.

In Zahlen bedeutet das aktuell für Grömitz:

- Ende Juni bis Mitte Juli: rund 85% Auslastung
- Mitte Juli bis Mitte August: rund 92% Auslastung
- Mitte August bis Mitte September: rund 80% Auslastung

Aktuell gehen im Tourismus-Service Center von Grömitz die meisten Anfragen und Buchungen für den Zeitraum Juli und August ein.

- **Kellenhusen**

Nach Rückmeldung der Kellenhusener Agenturen liegt der Sommer noch unter den Werten der Vorjahre. Vermutlich wird sich dies aber noch durch kurzfristige Buchungen ändern, wenn es sich das sommerliche Wetter stabilisiert.

Der Herbst liegt bereits jetzt sehr gut im Plan.

- **Timmendorfer Strand**

Die Buchungslage für die Sommerferien 2026 ist in Timmendorfer Strand insgesamt auf einem erfreulichen Niveau. Besonders in der Hauptreisezeit ist die Nachfrage nach Urlaub in Timmendorfer Strand Niendorf erwartungsgemäß hoch, aber auch in den Wochen davor und danach bleibt das Interesse stabil. Für den Spätsommer und Frühherbst gibt es dennoch weiterhin attraktive Buchungsmöglichkeiten.

- **Kiel**

Die Buchungslage im Raum Kiel und Kieler Förde ist aktuell noch unter dem Vorjahresniveau bei einer Auslastung von 53 %. Dabei ist der Trend, dass Gäste immer spontaner buchen, deutlich zu merken. Die Kieler Tourismusexperten rechnen fest mit einem kurzfristigen Anstieg der Buchungszahlen, je näher der Sommer und die Sommerferien rücken und je besser die Wettervorhersage wird.

- **Flensburg**

Die Nachfrage für den Sommer 2026 zeigt sich derzeit insgesamt noch etwas verhalten. Aktuell liegen unsere Buchungen etwa 15 % unter dem Niveau des Vorjahres. Dennoch sind insbesondere größere Ferienwohnungen und Ferienhäuser bereits gut gebucht. Durch das geringere Angebot in diesem Segment ist die Auslastung dort höher als bei kleineren Unterkünften für 2 bis 3 Personen, bei denen noch ausreichend Kapazitäten verfügbar sind. Insbesondere mit Blick auf den Ferienbeginn in Schleswig-Holstein rechnen die Flensburger Touristiker mit kurzfristigen Buchungen.

- **Hohwacht**

Hohwacht und die Hohwachter Bucht melden eine sehr soliden Sommerbuchungslage. Es gibt noch freie Kapazitäten, aber die Vermietobjekte sind bislang gut gebucht. Die Vermieter stellen sich mehr denn je auf kurzfristige Buchungen ein.

Die 7 Campingplätze der Region sind ebenfalls sehr gut gebucht – natürlich bereits durch die jährlich verlässlichen Dauercamper.

- **Heiligenhafen**

Die Buchungslage für den Sommer ist insgesamt zufriedenstellend, wenngleich erstmals einige wenige Lücken im Juli verzeichnet werden, besonders im Segment der Niedrig- und Mittelausstattung. Hochpreisigere, moderne Unterkünfte im Bereich Hotel/Ferienhäuser sind dagegen sehr gut gebucht. Heiligenhafens Touristiker sind weiterhin optimistisch, dass es ein guter Sommer werden wird. Denn eines zeige sich immer mehr: Aus kurzfristigem Buchungsverhalten der letzten Jahre wird nun kurzfristigstes Buchungsverhalten. Teilweise, so die Einschätzung, wird erst kurz vor Abfahrt ins Portemonnaie und den Wetterbericht geschaut und dann gebucht.

- **Lübeck / Travemünde**

Ausblick Sommerferien (29.06. – 14.09.): Der Trend zu einem verhaltenen Saisonauftakt zeigt sich in den Vorschauzahlen: Travemündes Belegungszahlen schwanken leicht zwischen 50-60% (Vorjahr: gleichmäßiger bei Ø 85%), während Lübecks Zahlen über die Ferien sehr wechselhaft sind: die Spanne reicht von 30% ab August bis zu 70% an den Wochenenden der ersten Ferienhälfte. Generell wird Städtetourismus kürzer und kurzfristiger gebucht und Lübeck hofft - wie zum Start der Saison im Mai - auf frische Buchungen zum Ferienstart. Besonders Hotels scheinen im Vergleich zum Vorjahr weniger beliebt zu sein als Ferienunterkünfte, es könnten also Schnäppchen auf die Gäste warten.

Ausblick Herbstferien (12.10. – 24.10.): Lübecks vorläufige Buchungszahlen sinken nach der Sommersaison auf 40-50% und die Unterkünfte bereiten sich auf den nahenden Weihnachtsmarkt vor. Travemünde kann jetzt schon gleichbleibende 40% Auslastung aufweisen, es werden aber noch genügend Nachbuchungen in den kommenden Monaten erwartet. Mehr als in Lübeck, denn in der kühlen Jahreszeit bietet das Seebad ab 12. Oktober mit GLÜCKSMOMENTE in Travemünde (travemuendeglueck.de) einen besonderen Anreiz.

- **Lübecker Bucht**

Anfang Juli starten die Sommerferien in Schleswig-Holstein und Niedersachsen, Hamburg folgt eine Woche später, und diese ersten zwei Juli-Wochen sind die Orte der Lübecker Bucht bislang gut gebucht. In allen Unterkunfts-kategorien findet man allerdings noch die

gewünschten Unterkünfte. Ab Mitte Juli beginnen die Ferien u.a. in Nordrhein-Westfalen, und zu dieser Zeit steigt auch die Auslastung merklich an. Scharbeutz und Neustadt sowie seine Ortsteile liegen derzeit bei 80% Auslastung, Sierksdorf aktuell bei etwas mehr als 60%. Bis zur ersten Augustwoche sehen wir eine sehr starke Buchungslage, danach etwas abfallend, wobei erfahrungsgemäß noch viele spontan buchende Gäste hinzukommen werden. Gleiches gilt für den September, der immer mehr zu einer Verlängerung der Hauptsaison wird, aber meist wetterabhängig und kurzfristig gebucht wird.

Beim – noch sehr frühen – Ausblick auf den Herbst liegen wir aktuell noch leicht unter dem Vorjahr, aber speziell für diese Zeit gilt die klare Tendenz der immer kurzfristigeren Buchungen, die selbst in der Hauptsaison teilweise nur noch drei Wochen Vorlauf aufweisen.

Nordsee

- **Büsum**

Die Nachfrage für die Sommerferien ab dem 4. Juli ist erneut hoch und bewegt sich auf einem guten Niveau. Aktuell erreicht die Destination an der Perlebucht eine durchschnittliche Auslastung von über 80 %. In sämtlichen Unterkunfts-kategorien stehen noch freie Kontingente zur Verfügung. Am stärksten nachgefragt ist der Zeitraum von Ende Juli bis Anfang August. Hier sind bei den größeren Ferienunterkünften die wenigsten Kapazitäten verfügbar. Die meisten freien Ferienunterkünfte sind derzeit Anfang Juli und ab Ende August bis Mitte September zu verzeichnen.

- **St. Peter-Ording**

Die Nachfrage für den Sommer ist insgesamt als sehr gut zu bezeichnen. Noch ist die Auslastung allerdings geringfügig unter dem Vorjahresniveau. Insbesondere der Hotelbereich ist im Vergleich zu den Ferienwohnungen etwas verhaltener gebucht. Aus Erfahrung wissen wir jedoch, dass bei stabiler Wetterlage viele Gäste ihren Urlaub kurzfristig buchen. Entsprechend sind noch kurzfristige Buchungsimpulse zu erwarten. Daher sehen die St. Peter-Ordinger-Touristikerinnen und -Touristiker der Sommersaison optimistisch entgegen.

- **Sylt**

Die Buchungslage auf Sylt ist insgesamt gut, die Nachfrage bis in den Herbst hinein stabil und vergleichbar mit 2025. Aktuell liegt die Auslastung für die kommenden Wochen noch leicht unter der vom Vorjahr. Da auch in diesem Jahr vermehrt kurzfristige Buchungen eingehen, ist davon auszugehen, dass sich die Buchungszahlen in etwa auf Vorjahresniveau einpendeln. Freie Unterkünfte gibt es noch in allen Kategorien, wenngleich auch nicht mehr in großer Auswahl.

- **Amrum**

Hinsichtlich der Auslastung in den anstehenden Sommerferien liegt Amrum knapp auf Vorjahresniveau. Vom 20.07. – 19.08. sind immer noch einige Unterkünfte verfügbar, das Angebot ist in dieser Zeit jedoch sehr überschaubar.

Sommer- und Sommerferienprognose:

- Zeitraum: 19. 06.–19. 07. 2026 • Durchschnittliche Belegungsrate: 92 %
- Zeitraum: 20. 07.–19. 08. 2026 • Durchschnittliche Belegungsrate: 96 %
- Zeitraum: 20. 08.–19. 09. 2026 • Durchschnittliche Belegungsrate: 73 %

Für die Herbstferien ist es aktuell unproblematisch, noch Unterkünfte auf Amrum zu finden. Die Vorbuchungen liegen noch nicht auf Vorjahresniveau.

- **Föhr**

Laut der lokalen nicht-repräsentativen Blitzumfrage und der Auslastung unter foehr.de/buchen erreicht Föhr in den Sommerferien (27.06.–12.09.2026) voraussichtlich eine durchschnittliche Auslastung von etwa 80-85 %. Die Spitzenzeiten - mit teils über 95 % belegten Unterkünften - liegen im Juli und August.

Insgesamt berichten viele Befragte, dass die Buchungslage schlechter ist als im Vorjahr. Es gibt aber nach wie vor auch Unterkünfte, die durchwegs zufrieden mit ihrer Auslastung sind. Immer wieder wird auch der Trend zu spontaneren Buchungen thematisiert. Laut der Umfrage erfolgten fast 30 % der Buchungen für Pfingsten in den vier Wochen vor der Anreise, fast 10 % davon sogar erst in der Woche vor Anreise.

In den Herbstferien haben wir noch Luft nach oben: aktuell liegen wir bei etwa 35-40 %. Die in der o.g. Umfrage erreichten Vermietenden erwarten noch eine Auslastung von 50 %.

- **Helgoland**

Die Nachfrage für die Sommersaison ist insgesamt stabil. Für die Kernzeit der Sommerferien gehen die Helgoländer Touristikerinnen aktuell von einer guten Auslastung im Bereich von etwa 70-80 % aus. Besonders in den Hauptreisezeiten zeigt sich eine solide Buchungslage, auch wenn im Vergleich zum Vorjahr eine leicht verhaltenere Entwicklung wahrzunehmen ist. In allen Unterkunfts-kategorien sind noch Restkontingente vorhanden, sodass insbesondere flexible Kurzentschlossene weiterhin gute Chancen auf freie Unterkünfte haben.

Auch für den Herbst zeichnet sich bereits eine verlässliche Nachfrage ab. Insbesondere für unsere Pauschale „Helgoland entdecken“ kommen vermehrt Anfragen herein, wobei erfahrungsgemäß noch ein großer Teil der Buchungen kurzfristig erfolgt.

- **Friedrichstadt**

Aktuell liegt das Buchungsaufkommen für den Zeitraum 01.06.-31.08.2026 noch um 22% hinter dem Vergleichszeitraum 2025. Auch in Friedrichstadt macht sich der Trend zu kurzfristigen Buchungen sehr deutlich bemerkbar. Mit dem sommerlichen Wetter werden weitere Buchungen erwartet: In Schleswig-Holsteins Holländerstädtchen gibt es noch schöne freie Quartiere für kurzfristig Entschlossene.

Binnenland

- **Grünes Binnenland**

Die Touristikerinnen des Grünen Binnenlandes sind durchaus zufrieden mit der aktuellen Buchungslage: viele Unterkünfte wurden schon lange im Voraus gebucht. Die Auslastung kann, besonders in den Monaten Juli und August, mit den Zahlen aus 2025 mithalten. Der Juni bleibt bisher noch hinter den Erwartungen zurück, das hängt aber unter anderem damit zusammen, dass Pfingsten dieses Jahr bereits im Mai war und dass das Wetter zum Monatsbeginn deutlich wechselhafter.

Es gibt im Sommer noch ausreichend buchbare Unterkünfte im Grünen Binnenland, besonders für Paare, kleine Familien oder Einzelreisende. Da im letzten Jahr viele kurzfristige Buchungen die Buchungslage im Sommer deutlich verbessert haben, ist man im Binnenland optimistisch, dass die Zahlen aus dem letzten Jahr wieder erreicht werden.

Zum Herbst hin fehlen noch viele Buchungen, hier hoffen wir auf einen ähnlich starken September und eine Saisonverlängerung wie im letzten Jahr. Auch rund um die Herbstferien gehen wir noch von einem Anstieg der Belegungszahlen aus. Da die Tendenz zur Kurzfristigkeit weiter steigt, gehen wir hier auch von einer positiven Entwicklung aus.

- **Herzogtum Lauenburg**

Mölln: Die Nachfrage für den Sommer 2026 ist aktuell gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr merken die Touristiker, dass Anfragen früher eingehen. Gleichzeitig gibt es – auch an einzelnen Wochenenden – noch vereinzelte Verfügbarkeiten. Wer also kurzentschlossen ist oder noch eine Unterkunft in Mölln für die Sommerferien sucht, ist bei uns herzlich willkommen und wird eine passende Unterkunft finden können.

Lauenburg/Elbe: In Lauenburg ist die Buchungslage in den Sommermonaten gewohnt gut. Es gibt aber derzeit auch für längere Aufenthalte noch vereinzelt Ferienwohnungen sowie für kurzentschlossene Hotelzimmer.

- **Bad Segeberg**

Für die Sommerferien gibt es im Segeberger Ferienland eine zweigeteilte Buchungslage: die Wochenenden sind bereits nahezu ausgebucht aufgrund der Karl May Spiele, von Sonntag bis Mittwoch ist aber noch viel buchbar.

- **Jugendherbergen**

Die Jugendherbergen im Norden blicken optimistisch in Richtung Sommer und Herbst.

Im Juli und August sind an vielen attraktiven Standorten an Seen und am Meer sowie in Städten wie Lübeck und Kiel noch letzte Plätze buchbar. Auch Jugendherbergen in Nordfriesland, in Glückstadt an der Elbe und im Naturpark Westensee haben noch Zimmer frei. Besonders das Komplettpaket mit Vollpension (morgens & abends reichhaltige Buffets, tagsüber Lunchpaket) machen Jugendherbergen für Familien zu einer interessanten Urlaubsalternative zu einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Weitere Vorteile sind die familienfreundliche Ausstattung und die entspannte Atmosphäre, in der Kinder schnell Anschluss finden.

Ausblick Herbst: Im September werden die Jugendherbergen im Norden unter der Woche durch Klassenfahrten gut gefüllt sein. Hier gibt es eher an den Wochenenden noch freie Kapazitäten. Im Oktober und November sind noch an vielen Standorten Zimmer buchbar. Für die Herbstferien können Familien und weitere Reisende also noch zwischen einigen Jugendherbergen in beliebten Urlaubsorten wählen.



BU: Urlaub in Schleswig-Holstein ist auch diesen Sommer beliebt.

© Oliver Franke

Die Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH (TA.SH) ist die offizielle Landestourismusorganisation für Schleswig-Holstein und organisiert die überregionale Vermarktung des Reise- und Tagungsstandorts Schleswig-Holstein. Ziel ist es, potenzielle Gäste für den echten Norden zu begeistern. Die TA.SH ist ein 100%iges Tochterunternehmen des Landes mit Sitz in Kiel und beschäftigt ein 25-köpfiges Team. Sie setzt die Tourismusstrategie 2030 im In- und Ausland um und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus gefördert. Die TA.SH verfügt über eine gültige TourCert-Zertifizierung.